



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

A/BVG/66.14-2

Drucksachen-Nr. XIX-0335
23.06.2011

Kleine Anfrage
gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz
- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	23.06.2011
Planungsausschuss	29.06.2011

Wohnungsbau in Altona

Kleine Anfrage von Thomas Adrian (SPD-Fraktion)

1. Wie viele Wohnungen wurden im Bezirk Altona in den fünf Jahren von 2006-2010 jährlich genehmigt bzw. fertiggestellt (Fertigstellung bitte differenziert darstellen, soweit Angaben vorliegen)?
2. Wie viele Wohnungen waren es im Vergleich dazu in den Jahren 2000, 1995 und 1990?
3. Wie viele Wohnungen wurden in den letzten fünf Jahren genehmigt, unterteilt nach
 - a) Einfamilien- bzw. Mehrfamilienhäusern (bitte differenzieren nach Zahl der Zimmer, wenn möglich)?
 - b) gefördertem bzw. frei finanzierten Mietwohnungsbau und Wohneigentum?
 - c) Ortsteilen?
4. Welche Vorhaben mit 50 und mehr Wohneinheiten wurden in diesen fünf Jahren genehmigt (bitte unter Angabe der Belegenheit und möglichst unter Berücksichtigung der Frage 3 b darstellen)?
5. Welche Vorhaben mit 10 und mehr Wohnungen wurden im betreffenden Zeitraum genehmigt, aber aus welchen Gründen ggf. nicht realisiert?
6. Welche Vorhaben mit 10 und mehr Wohnungen wurden in dieser Zeit im Wege des Vorbescheids genehmigt, ohne dass es zum Bauantrag kam, was waren die Gründe?
7. Wie lang ist die durchschnittliche Bearbeitungszeit von Bauanträgen, hat sich diese in den letzten Jahren verändert, wenn ja, warum?
8. Wie viel Stellen standen bzw. stehen der zuständigen Fachabteilung zur Verfügung?

Das Bezirksamt Altona beantwortet die Fragen wie folgt:

Zur Frage 1.:

Die Anzahl der in dem angefragten Zeitraum im Bezirk Altona genehmigten Wohnungen kann der Tabelle entnommen werden. Fertigstellungen werden vom Bezirksamt statistisch nicht erfasst.

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Anzahl Wohnungen	460	867	1329	1265	875

Zur Frage 2.:

Die Beantwortung dieser Frage kann nur für das Jahr 2000 vorgenommen werden, da die elektronische Datenerfassung im Kerngebiet erst im Jahr 1996 und im ehemaligen Ortsamtsbereich im Jahr 1998 eingeführt wurde. Eine Auswertung alter Baubücher per Hand ist mit vertretbarem Personalaufwand in der Kürze der für die Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Im Jahr 2000 wurden 847 Wohnungen genehmigt.

Zur Frage 3.:

Die Anzahl der in den letzten fünf Jahren genehmigten Wohnungen kann der Tabelle entnommen werden. Auskünfte über geförderten Wohnungsbau kann nur die Hamburger Wohnungsbau Kreditanstalt erteilen. Eine Erfassung nach Ortsteilen erfolgt im Bezirksamt nicht.

Jahr	Nach § 61 Hamburgische Bauordnung (Vereinfachtes Verfahren)	Nach § 62 Hamburgische Bauordnung (Konzentriertes Verfahren)	Davon Wohneinheiten (WE) in Einfamilien- / Doppelhäusern	Davon WE in Mehrfamilienhäusern
2006	406	54	145	315
2007	669	198	214	653
2008	882	447	209	1120
2009	851	414	177	1088
2010	726	149	177	698

Zur Frage 4.:

Neubau von 82 Wohnungen, drei Gewerbeeinheiten und 76 Tiefgaragenstellplätzen	Am Born 21
Mehrfamilienhaus (63 WE) und Tiefgarage	Luruper Hauptstraße 170
Neubau einer Wohnanlage (53 WE)	Iserberg 1
Neubau von 52 Wohnungen mit Tiefgaragen	Bahrenfelder Kirchenweg 13
Neubau 52 Eigentumswohnungen mit einer 1-geschossigen Tiefgarage auf den Flurstücken 4588 und 4622	Kühnehöfe 13
Familienwohnen 3 Generationen (66 WE)	Osdorfer Landstraße 372
Neubau von 77 Mietwohnungen mit einer Tiefgarage 1. Änderungsantrag	Ruhrstraße 2

Neubau von 115 Wohneinheiten mit einer Tiefgarage und eines Büros	Chemnitzstraße 0
Neubau einer Wohnanlage mit 54 WE + 1 Dementen WE und einer Tiefgarage	Kleine Bergstraße 0
Neubau von 56 Eigentumswohnungen	Max-Brauer-Allee 179
2 Mehrfamilienvillen mit Tiefgarage sowie 2 Häuserzeilen mit 3 Mehrfamilienhäusern und Tiefgarage (50 WE)	Baumschulenweg 28
Umbau und Umnutzung des Wohn-, Büro- und Geschäftskomplexes "Neues Forum Altona" (131 neue WE)	Große Bergstraße 152
Neubau Seniorenwohnanlage mit Tiefgarage (59 WE)	Kriemhildstraße 15
Errichtung von 4 Wohngebäuden mit insgesamt 99 Wohneinheiten und Tiefgarage (121 Stellplätze)	Ilse-Fromm-Michaels-Weg 2
Wohnpark Eckhoffplatz, Servicewohnen (51 WE), Wohnungsbau (84 WE), Kindertagesstätte (3 Gruppen) und Tiefgarage	Eckhoffplatz 0
Neubau Wohnanlage und Tiefgarage (162 WE)	Funkstraße 13

Zur Frage 5.:

Für folgende Bauanträge hat das Bezirksamt noch keine Baubeginnanzeige erhalten. Die Gründe sind dem Bezirksamt nicht bekannt.

Neubau von Reihenhäusern (15 WE) - 1. Bauabschnitt	Rugenbarg 0
Neubau Reihenhäuser (15 WE), 3. Bauabschnitt	Rugenbarg 0
Neubau von 3 Wohngebäuden (22 WE) und einer oberirdischen Garagenanlage	Zassenhausweg 72
Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage (33 WE) - 2. Bauabschnitt	Rugenbarg 0
Neubau von 14 Maisonettewohnungen mit Tiefgarage	Behnstraße 36
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 31 Wohneinheiten sowie Errichtung einer Tiefgarage	Bernstorffstraße 97
Neubau eines Wohngebäudes mit 12 WE und Tiefgarage	Olbersweg 41
Neubau eines Wohn- u. Geschäftshauses (18 WE) und Tiefgarage (16 Stellplätze)	Luruper Hauptstraße 176
Neubebauung: 15 WE, 2 Gewerbe-/Büroeinheiten, 20 Stellplätze in der Tiefgarage	Bahrenfelder Straße 124
Mehrfamilienhaus mit Tiefgaragenerweiterung	Schumacherstraße 49
Neubau eines Wohngebäudes (16 WE) und einer Gewerbeeinheit	Luruper Hauptstraße 178
Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses (10 WE und 2 Gewerbeeinheiten),	Schulterblatt 37
Geschosswohnungsbau mit Altenwohnungen für ehemals Obdachlose (17 WE)	Stresemannstraße 171
Neubau von altengerechten Wohnungen	Silcherstraße 5
Neubau von 23 betreuten Altenwohnungen	Kleiner Schäferkamp 33
Neubau Seniorenwohnanlage mit Tiefgarage (59 WE)	Kriemhildstraße 15
Drei 2-geschossige Wohnhäuser (15 WE); zwei 2-geschossiger Wohnhäuser (22WE)	Boothsweg 5

Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses (19 WE) und Tiefgarage und zwei Gewerbeeinheiten	Rosenhofstraße 20
Neubau Wohnanlage mit 42 WE, Tiefgarage mit 46 Stellplätzen, Abbruch Nebengebäude unter Erhalt des Stadtcafés	Behringstraße 42
Neubau, Modernisierung eines Wohn- und Gewerbehofes (16 WE, 13 Gewerbeeinheiten und Pension), Tiefgarage mit 52 Stellplätzen	Erzbergerstraße 2a
Wohnpark Eckhoffplatz, Servicewohnen (51 WE), Wohnungsbau (84 WE), Kindertagesstätte (3 Gruppen) und Tiefgarage	Eckhoffplatz 0

Zur Frage 6.:

Diese Angaben werden vom Bezirksamt statistisch nicht erfasst.

Zur Frage 7.:

Zur Beantwortung diese Frage wäre es erforderlich, jeden Bauantrag durchzusehen, um beispielweise festzustellen, welchen Zeitraum der Bauherr benötigt hat, um seine Unterlagen zu vervollständigen bzw. neue Unterlagen einzureichen.

Bauherren gehen immer mehr dazu über, ihren Antrag im Konzentrierten Genehmigungsverfahren einzureichen. Diese Verfahren sind komplexer und benötigen daher eine längere Bearbeitungszeit.

Angaben zu durchschnittlichen Bearbeitungszeiten von Bauanträgen sind daher zurzeit nicht möglich; würden aber gegebenenfalls zur Durchführung des Vertrags für Hamburg erfasst werden.

Zur Frage 8.:

In den Jahren 2008 und 2009 standen 26,5 Stellen und in den Jahren 2010 bis 1. Halbjahr 2011 26,65 Stellen zur Verfügung. Von diesen Stellen sind zurzeit 4,6 vakant. Davon befinden sich drei Stellen bereits im Nachbesetzungsverfahren.

Petitum:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen